

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 13

Artikel: Übrigens...
Autor: Moll, Alexander
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-607603>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ÜBRIGENS . . .

● ● ● sollte man nicht überstürzt heiraten —
vor allem nicht,
wenn man es schon ist.

● ● ● ist Humor wie Champagner:
je trockener, desto besser.

● ● ● ist Altwerden
das bisher einzige Mittel,
um lange zu leben.

● ● ● macht Tugend einsam.

● ● ● kann,
wer keinen Schimmer hat,
auch nicht glänzen.

● ● ● ist ein Schlagerkomponist ein Musiker,
dessen Nachahmer gestorben sind,
bevor er geboren wurde.

● ● ● liegt im Wein die Wahrheit,
aber die Wahrheit
ist manchmal zum Weinen.

● ● ● gibt es kein Tier,
für das der Mensch soviel tut
wie für die Katz.

● ● ● ist Ratenzahlung
die beste Möglichkeit, die Monate zu verkürzen
und die Jahre zu verlängern.

● ● ● sollten Sie,
wenn es Ihnen schon an Grösse mangelt,
wenigstens nicht kleinlich sein.

● ● ● ist Pünktlichkeit die Kunst,
richtig abzuschätzen,
um wieviel der andere sich
verspäten wird.

● ● ● stellen sich nette Eheleute
zu zweit auf die Waage
und halbieren das Ergebnis.

● ● ● *Alexander Moll*